

behandelt -] lassen wir Es der Gebühr Gemäss undt desen mit fuegen niemandt wirdt Zue beschwehren haben, hieruber wollendt wir nun Ebenmässig vohnn dem hern Jn guetem vertrauen, die vertroste Wilfahr Unser Satisfaction auch Jnn Specie der Zöhlen halber, nachrichtlich Erwahrten, Zue Mahlen Jhne freündtlich Ersuecht haben, Er wolle Zue fernerer Gezeügnus seiner Wolmeineten gegen Affection auch nacher Lion odter wo Er ess am Erspriesslichsten Sein Erachtet Sein Kreftige Officia leisten, das mit der antreiwten Neüwerung die handelsleüth unserer Nation Zue Ermeltem Lion Jhre brieff dem Postmeister auffgeben, unndt nit mehr selbs, wie vohnn uhraltem her versendten sollendt, nit beschwehrt, sondteren bey altem gebrauch, uebung unndt herkhumen geschirmt werden".

1) s. EA VI 1, 808 a

2) s. ebenda 765 b

3) s. ebenda 766 i

4) s. ebenda 779 d

Kopie, von der gleichen Hand wie AH 60/5 - AH 60, 9

8

1642 Januar 14., Luzern

A

SCHREIBEN VON [RATSHERR KASPAR] PFYFFER AN DEN AMMANN [VON STADT UND AMT ZUG, BEAT II. ZURLAUBEN]

"Eben Jetz ist mir das Schriben von dem Herren Ingehendiget Worden, noch dem ich dem Herren geschriben, ist morgen dessen [d.h. das 1641 gestellte Aufbruchsbegehren von Frankreich; ausgehoben wurden dann tatsächlich die Regimenten Rahn, Rudella, Roll und Ambühl]¹ wider vor Räth undt hundert erluteret worden, das wan schon die 4 articel [der Kapitulation?] von Herren Ambassadoren [Jacques Le Fèvre du C a u m a r t i n] in effect wurden gericht, nitt desto minder alssdan Man Wurde ein Ratschlag halten ob man in So gefährlichen Zeiten der uffbruch erlauben wurde, ich weiss nit wass ich Sagen Soll, allein die passion ist gar zu gross. gluchafftig ist der, der nix darmit Zu schaffen hat, H. Ambassador hat wider mit 10 lignen hofflich geantwortet gantz Courtessisch, die guardi fendlin Sind Zu hoff [- darunter befand sich auch jenes von Hptm. H e i n r i c h I. Zurlauben -], undt haben den 16. passato Generalliter der König [L u d w i g XIII.] sambt den 2 princen [L u d w i g, den Dauphin, und Philippe de France, Duc d'O r l é a n s] salutiert wie auch ihr eminenc [Armand-Jean du Plessis, Duc de R i c h e l i e u] Sindt statlich von allen empfangen worden, die Herren [Bürgermeister und Rat] von Zürich

[dem Vorort] haben den 10. dato nach Solothurn geschriben Herren Ambassadoren wegen der Difficulteten, wan die [von den eidg. Orten gewünschte] suspension [- Waffenstillstand gegenüber der Freigrafschaft Burgund -] anfangen soll. Herr Ambassador habe Innen Zugeschriben den 1. Novembris, dessen Sy nit content, Sonder vermeint dem abscheid [der gemeineidg. Tagsatzung vom 9.-12. Dezember 1641 in Solothurn]² nach, uff das Selbig haben die Herren [Schultheiss und Rat] von Solothurn Zu dem Ambassadoren geschickt ein Endtliche resolution Zu wissen, hat er by dem verbliben wollen wie er gen Zurich geschriben hat, aber man habe sich starch darwider opponiert undt Sige ein grosse alteration entstanden, undt haben die Herren von Solothurn gen Zurich geantwortet, Sy Wollen by dem abscheid verbliben, undt Endtlich nit darvon sthen, wie H. Ambassador Solchess gesehen, Hat er H. [Jean-Philippe dit Philippe] V i g i e r [den Secrétaire-Interprète] fur Râth geschickt undt lassen anzeigen, das er ein illendten corrieren naher hoff geschichen wolle 2 monat Zu den 6 Zu erlangen verhoffe kein abschlag Zu bekommen, man Solle das volch nit uss dem land lassen, biss das ess beschehen, also das die suspension biss ussgend Juniij werren wurde, bern hat Sich noch nit declariert [Oberst Johann Rudolf? von] E r l a c h Sig darwider, hette Sin Sohn [Hieronymus? von E r l a c h] gern Zum obersten, [die Resolution von] Zwitz [=Schwyz] [bezüglich des Waffenstillstands? oder des Aufbruchs?] ist noch nit angelangt das ich wysse, nit weiss ich wie es Innen ergangen, Zurich hat noch nit beschlossen wegen der suspension wie auch Friburg, hab noch nit geantwortet, der Konig soll ein reiss in die Languedocen thun wellen, Cremona habe sich wider die Spanier rebelliert 12 Cardinal³ hat der bapst [U r b a n VIII.] erwelt [- die Promotion fand im Konsistorium vom 16. Dezember 1641 statt -] der 13. Sige noch in pectore, die Princen in Piedmont [d.h. von Savoyen, T h o m a s F r a n z I. und M a u r i c e] Sigen in tractaten mit dem Konig [Ludwig XIII.] [- die beiden erstern kämpften in Verbindung mit Frankreich gegen den Herzog von Savoyen, K a r l E m a n u e l II. -]

Wegen H. [Heinrich Ludwig?] H e r t e n s t e i n ist leider allzeit etwass, wust nit wo ess fellen mochte ...

Herren S[tatthalter von Zug, Konrad] B r a n d e n b e r g min Gruoss".

1) s. EA V 2, 1225 a, d

2) s. ebenda 1225 b. Auf dieser Konferenz war der Ort Zug u.a. auch durch Beat II. Zurlauben vertreten.

3) Namen der Kardinäle s. Eubel/Hierarchia Catholica IV 24-25